

Kleintiere, Kunsthandwerk und der „Mann mit der Motorsä“

Herbstmarkt der Rassekaninchenzüchter im Zeichen des 75-Jahr-Jubiläums

Süderbrarup/ql– In diesem Jahr hat der Herbstmarkt der Rassekaninchenzüchter eine ganz besondere. Der veranstaltende Verein U 92 feiert sein 75- jähriges Jubiläum. Deshalb wird der Vereinsmeister Staatsehrenpreis ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung, die die deutsche Rassekaninchenzucht hat.

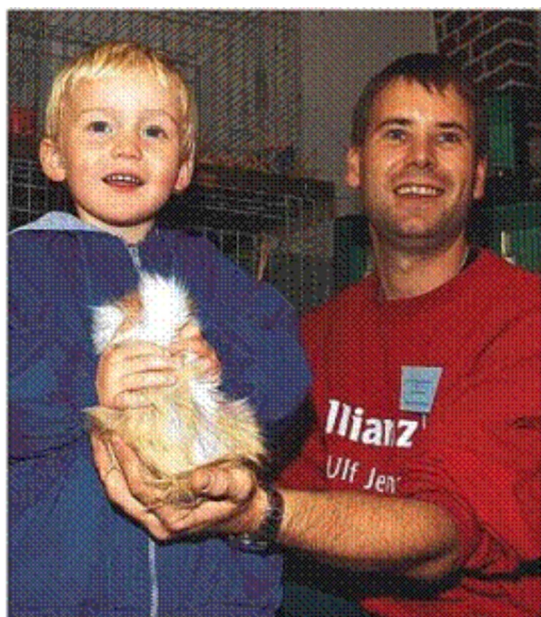
Um die Bewertung transparent zu machen, kann jeder die Preisrichter am Sonnabend, 13. Oktober, Angelnhalle live bei ihrer Arbeit beobachten. Das beste Tier der Schau und die beste Zuchtgruppe werden prämiert. Am Sonntag, 14. Oktober, öffnen sich die Türen der Angelnhalle schon um 8 . Dann haben Kunsthandwerker, Hobbykünstler und Selbstvermarkter ihre Stände schon aufgebaut.

Offizielle Eröffnung des Marktes ist um 10 durch den Vize-Bürgermeister Hans-Walter Niendorf und Jagdhornbläser der Kreisgruppe Schleswig.

Alle Tiere, die an der Bewertung teilgenommen haben, sind ausgestellt. Verkäufe sind möglich. Die Vereine stehen für Auskünfte bereit – ebenso die Imker und der Verein Angler Sattelschwein.

Beim Kaninchenschätzen können Preise gewonnen werden. Kinder haben eine eigene Quad-Bahn, und kann sich beim Bogenschießen versuchen. Auf der Buddelschiffswerft hat man die Möglichkeit, selber ein Flasche zu stecken. Und der „Mann mit der Motorsäge“ demonstriert, wie aus Holzstämmen eine Gart wird.

Auch an das leibliche Wohl ist gedacht. Neben anderen Leckereien wird ab 11 Erbsensuppe aus der Gu serviert.



Auch das Streicheln und Liebhaben von Kaninchen und anderen Kleintieren unter fachlicher Aufsicht ist Teil des in Süderbrarup stattfindenden Herbstmarktes. Foto: Kuhl